

Deutscher Bundestag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/192

11. 12. 2009

Schriftliche Fragen

mit den in der Woche vom 7. Dezember 2009

eingegangenen Antworten der Bundesregierung

20. Abgeordnete Petra Pau (DIE LINKE.)

Welche Verbindungen der rechtsextremen Szene der Bundesrepublik Deutschland zur extremen Rechten in Russland sind der Bundesregierung bekannt, und zwischen welchen Gruppen hat es hier im Jahr 2009 konkrete Kontakte gegeben (bitte genau beschreiben)?

Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs Dr. Ole Schröder vom 7. Dezember 2009

Der Bundesregierung sind im Bereich Rechtsextremismus keine gefestigten deutsch-russischen Strukturen bekannt. Dies schließt jedoch nicht aus, dass in deutschen rechtsextremistischen Medien teilweise auch Beiträge russischer Rechtsextremisten veröffentlicht werden oder sich russische rechtsextremistische Organisationen in ihren Medien auch zu konkreten Vorkommnissen in Deutschland äußern.

Beispiele hierfür sind die Veröffentlichungen eines russischen Rechtsextremisten im Presseorgan der NPD – „Deutsche Stimme“ sowie die auf Internetseiten russischer Rechtsextremisten veröffentlichten Würdigungen des stellvertretenden Bundesvorsitzenden der NPD, Jürgen Rieger, anlässlich seines Todes.